

<p>2. Zahl der Vollgeschosse Z I/II</p>	<p>X</p>	<p>Vorbemerkung: Das RP-Tübingen hat am 15.04.2014 in einem anderen Verfahren mit derselben Festsetzung entschieden, dass aufgrund der v.g. Festsetzung folgende Ausführungsmöglichkeiten bestehen:</p> <p>Variante 1:</p> <p>Untergeschoss: auf die Zahl der Vollgeschosse anrechenbares Geschoss</p> <p>Erdgeschoss Vollgeschoss</p> <p>Dachgeschoss: Kein auf die Zahl der Vollgeschosse anrechenbares Dachgeschoss</p> <p>Variante 2:</p> <p>Untergeschoss: kein auf die Zahl der Vollgeschosse anrechenbares Untergeschoss (Untergeschoss ragt im Mittel gemessen max. 1,20 m über die festgesetzte Geländeoberfläche heraus)</p> <p>Erdgeschoss: Vollgeschoss</p> <p>Obergeschoss: Vollgeschoss</p> <p>Dachgeschoss: kein auf die Zahl der Vollgeschosse anrechenbares Dachgeschoss</p> <p>geplant:</p> <p>Untergeschoss: Vorbemerkung: Wie ein Vergleich des vorliegenden Baugesuchs mit dem zusammen mit dem zum Baugesuch des bestehenden Gebäudes vorgelegten amtlichen Geländeschnitt ergibt, wird durch die im Bereich der südwestlichen Grundstücksecke geplante Auffüllung, in etwa das vor der Errichtung des bestehenden Gebäudes vorhandene Geländeniveau wiederhergestellt. Aufgrund dieser Tatsache kann für die Beurteilung ob das Untergeschoss ein auf die Zahl der Vollgeschosse anrechenbares Geschoss darstellt oder nicht, das geplante Gelände herangezogen werden.</p> <p>Entsprechend den Darstellungen in den Antragsunterlagen liegt die Höhe des Untergeschosses über der im Mittel gemessenen Geländeoberfläche (< 1,20 m). Das Untergeschoss stellt demnach kein auf die Zahl der Vollgeschosse anrechenbares Untergeschoss dar.</p>		
---	----------	---	--	--